

Protokoll der Fachschaftsratssitzung Informatik Nr. 298

1. Juli 2014

- Anwesend: Mark Brockmann, Maurice Buchsein, Simon Dierl, Philipp Dittrich, Alexander Friedrich, Sabrina Friesenborg, Sebastian Hauer, Oliver Köhler, Dino Kussy, Sebastian Lau, Alexander Müller, Jasmin Selchow, Jens Zentgraf
- Für diese Sitzung entschuldigt: Elias WiebelitzHenrik Langer
- Unentschuldigt abwesend: Tobias Kürschner
- Verspätet: Gerrit Buse(e), Marie Reitz(e), Paul Pinkal(e), Julian Hankel
- Gäste: Robert Niehage
- Sitzungsleitung: Simon Dierl
- Protokoll: Alexander Friedrich

Inhaltsverzeichnis

1	ToDos	2
1.1	Protokolle	2
1.2	Todos	2
2	Post	2
3	Mails	3
4	Berichte	3
5	Qualitätsverbesserungsmittel	4
6	Fachschaftsrahmenordnung	5
7	Schlüssel für Kai (Einkäufer für Kiosk)	5
8	Möbel	6
9	FSR-Geldrücklagen	6
10	Newsletter	7
11	Sonstiges	7
12	Sonstiges Sonstiges	7

14:20: Die Sitzung wird eröffnet

1 Todos

1.1 Protokolle

- FSR-Sitzung 292: Erste Version →Gerrit Buse
- FSR-Sitzung 295: Erste Version
- FSR-Sitzung 296: Erste Version
- FSR-Sitzung 297: In Arbeit

1.2 Todos

Neu:

- DIT¹: Da dem FSR aktuell nicht klar ist, wie er sich repräsentieren sollte, Fragt Simon bei Herrn Teubner nach, wie er sich das vorstellt. →Erledigt, ganz kurze Vorstellung erwünscht.
- Simon spricht morgen mit Herrn Müller. (Beamer E34) →Erledigt →Bericht
- Höma2 Aufnahme: Alexander Müller kontaktiert den Dozenten, um weitere Informationen einzuholen und versucht den Studierende in die Sitzung zu bekommen. →Erledigt →Antwort vom Dozenten wurde an FSR weitergeleitet.

Alt:

- 85 Euro Rechnung mit Hausmeister / Dezernat abklären →Sabrina wartet auf Rückmeldung
- Martin fragen, ob das Redmine in einem Zustand ist, öffentlich gemacht zu werden →Sabrina →Erledigt
- Flussdiagramm für Post im Büro aktualisieren. Post Ein/Ausgang hinzufügen →Gerrit →Erledigt
- Bei Facebook in entsprechenden Informatikgruppen nach Verbesserungswünschen fragen (Geldrücklagen FSR) →Tobias, muss unter Umständen wiederholt werden.

2 Post

- Georg-August-Universität Göttingen: “Source Talk Tage”. Bietet Freikarten für Studierende an (Workshops+Tracks) sowie Freiabo für “Java Aktuell”. Beide Angebote werden angenommen.
- VDI Nachrichten →wird ausgelegt.
- Post für Jan B. →wird zugestellt.

¹Dortmunder Informatik-Tag

3 Mails

- Stellenangebot
- Karrieremesse
- Erinnerung an den Dortmunder Informatik-Tag am 25. Juni.
- Infos über neue Kiosk-Kühltruhen.
- Marie möchte wissen, wer den Kauf der Kühltruhen übernimmt.
- Fachschaft Germanistik wirbt für Treffen bzgl. Lehramtsstudium.
- Es wurden Dokumente einer Studentin im Kopierer gefunden.
- Top-Wunsch von Christine.
- Einladung zu Absolventenkongress.

4 Berichte

- Besucher der KIF² wurden auf die Grabkerzen im CZI³ aufmerksam. Diese waren Rückstände von Halloween und werden eingelagert.
- In der OH16 wurden Tische gefunden, die entsorgt werden sollten, jedoch für den FSR als Büro/Küchenausstattung in Frage kämen. Herr Müller stimmt dieser Übernahme zu und wurde zudem auf die Übernahme von Schränken angesprochen.
 - Die Tische wurden mittlerweile entsorgt, jedoch wurden weitere Räume mit zu entsorgenden Tischen und Schränken gefunden.
 - Bevor weitere Möbel entsorgt werden, sollen diese als Eigentum des FSRs markiert werden. Entsprechende Ansprechpersonen wurden per Mail zusätzlich informiert.
- Die neuen Rechner für das Büro werden heute bestellt.
- Letzte Woche Mittwoch war das Lehramtstreffen
 - Die Lehrerbildung soll verbessert werden, wozu der Lehramts-NC entfernt werden muss
 - Es herrscht die Meinung vor, dass QVM zweckentfremdet werden.
- letzte Woche war FsRK⁴.
 - Es wird ein neues Filmfestival organisiert. Hierfür werden noch Helfer gesucht.
 - Am 3. Juli finden Campusspiele statt. Teams werden aus Fachschaften gebildet und sollen sich gesammelt anmelden.
 - Es wird eine Finanzer-FsRK geben mit Abstimmung über die FSRO (Fachschaftsra-menordnung). 09.07. 16 Uhr. -j TOP
- Es wurde unter den Studierenden nach Helfern für die Auslandsvertreter gesucht. Bisher fällt die Resonanz gering aus.
- Die Lernräume in der OH12 sind fast fertig eingerichtet.
 - Problem: Es gibt Türen, die beim Zufallen von außen abgeschlossen sind. Eventuell kann der FSR Schlüssel hierfür erhalten.

²Konferenz der Informatikfachschaften

³Chaos-Zentrum-Informatik. Aufenthaltsraum im Informatik-Flur

⁴Fachschaftsrätekonferenz

- Die Ausstattung fällt positiv komplex auf.
- Einer der Kühltruhen von Marie im Kiosk scheint defekt.
- Beamer E34+E33: Die IRB will weiterhin den Beamer im E34 umziehen und den im E33 reparieren. Es sollte dennoch nochmal eine Mail an entsprechende Personen gesendet werden.
 - Der Umzug des Beamers muss über eine Drittfirma erfolgen (für die Installation der Aufhängung).
 - Anstelle der Birnenersetzung käme auf Grund der Kosten auch ein neuer Beamer für E33 in Frage.

5 Qualitätsverbesserungsmittel

- Die Studierende sollen motiviert werden, Ideen zur Verwendung der QVM an die QUEST⁵ zu senden.
 - Dies soll durch eine Belohnung mit beispielsweise Kioskgutscheinen geschehen. Christine ist mit dieser Idee einverstanden.
 - Eine zusätzliche Werbung über den FSR an die Studierenden wäre nötig.
- Eine ähnliche Form der Belohnung gab es bereits, wurde jedoch von den Studierenden nicht aufgenommen.
- Anmerkung: Vorgefertigte Formulare würden bei Anträgen helfen.
- Eine Belohnung mit Geld wird kritisch gesehen.
 - Anmerkung: Ein Antrag an die QUEST kommt nicht immer automatisch dem Antragsteller zugute.
- Das zentrale Problem wird darin gesehen, dass die Studierenden nicht wissen, dass sie die Möglichkeit haben, solche Anträge zu stellen.
- Es soll zuerst durch Werbung mit Flyern versucht werden, die Studierenden auf die QUEST aufmerksam zu machen. Auf diesem Flyer könnte direkt ein Antragsformular abgedruckt sein.
- Es muss klargestellt werden, welche Dinge aktuell durch QVM bezahlt werden können.
- Wenn es eine Belohnung geben soll, dann müsste diese an jeden Antragsteller gleichermaßen ausgeteilt werden.
- Alternativen:
 - Verlosung unter den Bewerbern.
 - Die ersten n Anträge belohnen.
 - Belohnungen nach Qualität der Anträge beurteilen.
 - Für den Fall einer zu großen Anzahl an Anträgen sollte ein Maximalguthaben an Belohnungen festgelegt werden.

Meinungsbild:

Sollen Vorschläge für sinnvolle Questanträge belohnt werden.

Dafür	Dagegen	Enthaltung
0	6	10

⁵Qualitätsverbesserungskommission

- Es wird zunächst nur durch Flyer geworben. Das Belohnungssystem wird zu einem späteren Zeitpunkt erneut besprochen.
- Preise und Aussehen für Flyer werden ermittelt →Todo Mark und Robert

6 Fachschaftsrahmenordnung

- Studierendengruppen kann aktives und passives Wahlrecht durch die Satzung zugestanden werden.
 - Studierende dürfen dann (aktiv) für FSR Mitglieder auf einer FVV⁶Wählen, und sich (passiv) zur Wahl stellen.
 - Ein Studierender kann nur in einer Fachschaft sein.
- Selbstbewirtschaftungsmittel können nicht verfallen und müssen nicht unmittelbar abgerufen werden.
- Eine unangekündigte jährliche Kassenprüfung durch die gewählten Kassenprüfer sollte Pflicht sein, lässt sich jedoch schwer durchführen.
 - Jeden Monat soll eine kleine Kassenprüfung durchgeführt werden. Dies soll eigentlich von den Kassenprüfern gemacht werden. Dies würde dazu führen, dass sich nur noch schwer Kassenprüfer finden lassen.
 - Frage: Was ist, wenn man keine Kassenprüfer findet?
- die Kassenordnung wurde erneuert und sieht einige neue Ämter vor, wodurch sich ein paar Änderungen in der Durchführung von Überweisungen/Abbuchungen ändern.
 - Ein Finanzier darf keinen Kontozugriff mehr haben. Der Finanzier ist nur noch für die sachliche Überprüfung zuständig.
 - Der Kontozugriff wird durch einen Kassenwart durchgeführt.
 - Es wird nicht erwähnt, dass Finanzier und Kassenwart unterschiedliche Personen sein müssen. Das übergeordnete Recht impliziert dies jedoch.
 - Es gibt Überlegungen, den FSR als Finanzier zu bestimmen, um den bisherigen Finanzier weiterhin als Kassenwart einsetzen zu können. →Todo: Mark klärt dieses Anliegen
- Der FSR sollte seiner Pflicht der Führung eines Haushaltsplans nachkommen.
 - Dieser müsste der FVV vorgetragen werden, wofür eine zweite FVV nach der Wahl-FVV nötig wäre.
 - Mehr-Ausgaben sowie Nicht-Ausgaben müssen dabei unter Umständen durch den FSR begründet werden.
 - Todo: Feststellen, welche Posten wie genau im Haushaltsplan auftauchen müssen →Mark
- Große Anschaffungen müssen durch die FVV bestätigt werden, solange diese nicht durch Rücklagen bezahlt werden.

7 Schlüssel für Kai (Einkäufer für Kiosk)

- Ein Schlüssel für das Lager kann auch getrennt vom FSR Büro ausgegeben werden.
- Für die Kontoverwaltung ist weiterhin Richard verantwortlich und behält dafür auch seinen Büroschlüssel
- Es wird Rücksprache mit Christine gehalten, da der FSR einen Büroschlüssel für Kai nicht als nötig ansieht.

⁶Fachschaftsvollversammlung

8 Möbel

- Kontext: Siehe Berichte.
- Eine Übernahme von Tischen macht nur Sinn, wenn sich diese in der Größe von den aktuellen unterscheiden.
 - Die genaue Größe der aktuell verfügbaren Tische ist nicht bekannt.
- Es sollen vor Allem defekte Tische ersetzt werden.
- Der FSR würde gerne mindestens 3 Tische übernehmen (2 Büro, 1 Kiosk) sowie zusätzliche, falls weitere defekte Tische ausgetauscht werden müssen.
- Es gibt eine Auswahl von verschiedenen Schränken in der OH16.
 - Es sollen im CZI auf den bisherigen Schränken weitere Schränke platziert werden.
 - Zwei Rollschränke für das Büro.
- Die Schränke sind aktuell noch in Benutzung, können aber eventuell bereits ausgemessen werden.
- Hans würde gerne mehrere Schränke im Müllraum platzieren. Hierfür soll nochmal eine Rücksprache mit Hans geschehen.
- Wenn intakte Bürostühle übrig sind, sollen zwei bis drei davon im Kiosk platziert werden.

9 FSR-Geldrücklagen

- Ideen für mögliche Ausgaben:
- Einmalige Ausgaben
 - Tresor. Zwecks Versicherung (bis 10.000€) verankerbar. →Absicherung bei Finanzer-FsRK
 - Heftnadeln-Entferner
 - Bollerwagen / Dekanatswagen
 - Kleiner Rundgrill
 - Wasserschlauch mit Anschluss im Behinderten-WC
 - Portabler Beamer
 - Portable Leinwand (wenn Lagerfläche verfügbar)
 - Neue Brettspiele (Brettspiel-AG)
 - Neue E-AG (Elektrotechnik): Diverses (Mikroprozessoren). Beschluss über FVV. Dies wären auch laufende Kosten
 - Neue diverse Kabel (auch als Leihgabe)
 - Bürostühle, neue Hebel zur Höhenverstellung
 - Neue, einheitliche und leicht zu bedienende Öfen (möglichst hochwertig und selbstreinigend)
 - Vernünftiges Werkzeug für das Büro (reichhaltige Auswahl)
 - Wenn diese nicht durch die Alumni finanziert werden: Neue Waffeleisen
 - neuer Papierschneider
 - Aktenvernichter

- DSLR⁷ Kamera
- Laufende Kosten
 - Hausratversicherung für FSR-Büro (Rücksprache mit AStA⁸)

10 Newsletter

- Es sind Evaluierungen (Mailcopy)

11 Sonstiges

- Bis nächste Woche überlegen, was bei dem Treffen mit Tolan besprochen werden soll.

12 Sonstiges Sonstiges

16:10 Die Sitzung wird geschlossen

⁷Digitale Spiegelreflexkamera

⁸Allgemeiner Studierendenausschuss